



öffentlich

Betreff: Workshop Kommunalpolitiker

Einreicher: Fraktion FDP

Erstellungsdatum 19.04.2011

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.05.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Seminar für die Potsdamer Stadtverordneten zum Thema „Ziele und Kennzahlen in der doppischen Haushaltsführung“ zu veranstalten.

gez. Martina Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende
Fraktion FDP

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Nach der Brandenburgischen Gemeindehaushaltsverordnung sind Kommunen durch § 13 Absatz 3 zur Einführung von Kennzahlen verpflichtet:

„Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung sind produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festzulegen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung zu bestimmen. Diese Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.“

Um die aufgezählten Vorteile nach der Umstellung des Potsdamer Haushaltes auf Doppik auch entsprechend nutzen zu können, müssen die momentan Kennzahlen weiterentwickelt werden. Dazu ist es förderlich, den Stadtverordneten eine Möglichkeit zu bieten, sich mit Sinn und Möglichkeiten der Kennzahlen vertraut zu machen.

In Vorbereitung auf das nächste Haushaltsjahr soll das Seminar im 3. Quartal 2011 angeboten werden.